

Bezirksklasse Herren CUX Süd

TSV Drangstedt : MTV Lintig
Dienstag, 19.03.2024, 20:00 Uhr

Punkteteilung zwischen dem TSV Drangstedt und dem MTV Lintig

Im Spiel der Bezirksklasse Herren CUX Süd traf der TSV Drangstedt am vergangenen Dienstag im 12. Saisonspiel auf den MTV Lintig. Die Gäste entführten bei diesem äußerst knappen Mannschaftskampf beim 8:8 einen Punkt. Dabei kamen die beteiligten Personen in den Genuss von 8 Fünf-Satz-Spielen. Das letzte Match des Tages gewann das Schlussspiel Brömmer / Behrmann, welches durch diesen Sieg das Unentschieden für den Gast sicherte. Eine sichere Bank für seine Mannschaft war an diesem Tag besonders Nils Vogelsänger, der seine Partien allesamt gewann.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Bis in den letzten Durchgang ging das Doppel zwischen Vogelsänger / Kohl und Roes / Behrmann, das Vogelsänger / Kohl letztendlich für sich auf der Habenseite verbuchen konnten. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwangen Bogatzki / Lüdtker Brömmer / Behrmann in fünf Sätzen. Das Doppel zwischen Mehnert / Vogelsänger und Oelrich / Bösch endete mit einem umkämpften Fünf-Satz-Erfolg für die Gastgeber. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 3:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Ulf Vogelsänger gelang es, Christian Roes im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Match endete trotz einer im Vorfeld auf Augenhöhe erwarteten Partie schließlich mit einem 3:0-Erfolg. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte dagegen Woldemar Kohl letztlich parat, um Kai Brömmer final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Kurze Zeit später ging es beim Spielstand von 4:1 weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Ohne Satzgewinn für Kim Bogatzki verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Marco Behrmann. Einen Zähler für die Mannschaft verpasste Rüdiger Mehnert bei der umkämpften Niederlage im fünften Satz gegen Jonas Behrmann. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 4:3. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Spiel gegen Andreas Bösch zunächst nicht gut aus, so gewann Nils Vogelsänger im Anschluss die Folgesätze und damit die gesamte Partie. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Ulrich Lüdtker das Match, in das er auf dem Papier als Außenseiter gestartet war, mit 1:3 gegen Andreas Oelrich abgab und eine Niederlage kassierte. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Trotz Blitzstart verlor Ulf Vogelsänger sein Spiel gegen Kai Brömmer letztlich mit 11:7, 12:14, 12:14, 8:11. Unglücklich war Woldemar Kohl in der Partie gegen Christian Roes, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Damit hat Roes nun ein 10:17 in der Saison-Bilanzübersicht an Siegen und Niederlagen zu verbuchen. Der Start in die Partie, die auf Basis der TTR-Werte als ausgeglichen eingeschätzt wurde, hätte für Kim Bogatzki besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Jonas Behrmann noch mit 3:1 und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Mit dem Erfolg in diesem Spiel steht Behrmann nun bei 12 Siegen und 16 Niederlagen seit Beginn der Spielzeit. Mittlerweile stand es damit 6:6. Rüdiger Mehnert bekam seinen gleichstarken Gegner Marco Behrmann indessen beim klaren 7:11, 3:11, 3:11 nicht richtig in den Griff. Ein hartes Stück Arbeit hatte Nils Vogelsänger gegen Andreas Oelrich zu verrichten, bevor sein Fünf-Satz-Sieg eingetütet war. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Vogelsänger zu Ende ging. Ein gemäß der TTR-Werte erwartbares hartes Stück Arbeit hatte nachfolgend Ulrich Lüdtker bei seinem 3:2 gegen Andreas Bösch zu verrichten. Das war nichts für

schwache Nerven. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 5:9 (Lüdtke) und 4:14 (Bösch). Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im entscheidenden Schlussspiel war die Spannung nun zu greifen. Nach einem Erfolg für Vogelsänger / Kohl sah es kurzzeitig aus, doch konnten sie eine 2:0-Führung gegen Brömmer / Behrmann letztlich nicht zu einem Sieg nutzen. Die Aufholjagd wurde somit belohnt. Ein Punkt für jedes Team war hiermit das finale Ergebnis.

Durch dieses Unentschieden hat der TSV Drangstedt in der Saison nun 3 Saison-Siege, 6 Niederlagen bei 3 Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 23.03.2024 gegen den TSV Kührstedt an. Für den MTV Lintig steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TSV Kührstedt am 06.04.2024 vor der Tür, in das es mit einem Punkteverhältnis von 5:25 geht.

Statistik:

TSV Drangstedt

Doppel: Vogelsänger / Kohl 1:1, Bogatzki / Lüdtke 1:0, Mehnert / Vogelsänger 1:0

Einzel: U. Vogelsänger 1:1, W. Kohl 0:2, K. Bogatzki 1:1, R. Mehnert 0:2, N. Vogelsänger 2:0, U. Lüdtke 1:1

MTV Lintig

Doppel: Brömmer / Behrmann 1:1, Roes / Behrmann 0:1, Oelrich / Bösch 0:1

Einzel: K. Brömmer 2:0, C. Roes 1:1, J. Behrmann 1:1, M. Behrmann 2:0, A. Oelrich 1:1, A. Bösch 0:2